

# Sicherheitsdatenblatt

bito Zell-Leim ZL 22  
Gemäß 1907 / 2006 / EG  
Stand: 11 / 2015

## 1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Produktname</b>	bito Zell-Leim ZL 22
<b>Verwendung</b>	Kleister zur Verklebung von Tapeten und ähnlichen Wandbelägen
<b>Relevante identifizierte Verwendungen</b>	Verwendungsbereiche [SU] SU 21: Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher SU 22: Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
<b>Hersteller/Lieferant</b>	bito Aktiengesellschaft Bielefelder Straße 6 10709 Berlin
<b>Telefon</b>	030. 860 05 0
<b>Fax</b>	030. 860 05 299
<b>Mail</b>	info@bito-ag.de
<b>Web</b>	www.bito-ag.de
<b>Notrufnummer</b>	Giftnotruf Berlin Telefon: 030. 306 867 00

## 2. Mögliche Gefahren

<b>Einstufung des Stoffs oder Gemischs</b> Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008	Keine
<b>Einstufung gemäß Verordnung 67/548 EWG</b> oder 1999/45/EG)	Keine
<b>Kennzeichnungselemente</b>	Keine
<b>Sonstige Gefahren</b>	Keine

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

<b>Gemische</b> <b>Beschreibung</b>	Bestehend aus: Natriumcarboxymethylcellulose
<b>Gefährliche Inhaltsstoffe</b>	Keine

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>	
<b>Nach Einatmen</b>	Frischlufztzufuhr
<b>Nach Hautkontakt</b>	Sofort mit Wasser und Seife abwaschen
<b>Nach Augenkontakt</b>	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren
<b>Nach Verschlucken</b>	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen
<b>Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Keine bekannt
<b>Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Keine bekannt

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Löschmittel</b>	Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Wasser
<b>Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Keine bekannt
<b>Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	Ggf. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten
<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen
<b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Mechanisch aufnehmen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vor Feuchtigkeit und Wasser schützen.

## 7. Handhabung und Lagerung

<b>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	
<b>Schutzmaßnahmen</b>	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
<b>Brandschutzmaßnahmen</b>	Staubentwicklung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen. Das Produkt ist staubexplosionsfähig. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen

<b>Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	
<b>Anforderungen an Lagerräume und Behälter</b>	Nur im Originalgebinde aufbewahren. Behälter trocken lagern (hygroskopisch)
<b>Zusammenlagerungshinweise</b>	Getrennt von Lebensmitteln lagern. TRGS 510
<b>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen</b>	In gut verschlossenen Gebinden trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen
<b>Lagerklasse</b>	11
<b>Spezifische Endanwendungen</b>	Keine Daten verfügbar

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

<b>Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte</b>	
<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>	Allgemeiner Staubgrenzwert
<b>Persönliche Schutzausrüstung Schutz- und Hygienemaßnahmen</b>	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
<b>Atemschutz</b>	Einatmen des Pulvers vermeiden
<b>Augenschutz</b>	Im Normalfall nicht erforderlich
<b>Hautschutz</b>	Im Normalfall nicht erforderlich
<b>Körperschutz</b>	Arbeitsschutzkleidung
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Keine Daten vorhanden

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Form</b>	Pulver
<b>Farbe</b>	weiß-gelblich
<b>Geruch</b>	geruchlos
<b>Siedepunkt</b>	nicht anwendbar
<b>Schmelzpunkt</b>	nicht anwendbar
<b>Flammpunkt</b>	nicht anwendbar
<b>Selbstentzündlichkeit</b>	> 250 °C

<b>Dichte</b>	1,50 g/cm <sup>3</sup>
<b>Schüttdichte</b>	ca. 400 - 700 kg/m <sup>3</sup>
<b>pH-Wert (10 g/l)</b>	8 - 9
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	löslich
<b>Viskosität</b>	3000 -6000 mPas (5%ige Lsg.,Haake Viscotester VT 02, DK1)

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Reaktivität</b>	keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung
<b>Chemische Stabilität</b>	keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Keine bekannt
<b>Unverträgliche Materialien</b>	Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Kohlendioxid

## 11. Angaben zur Toxikologie

<b>Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	Bei sachgemäßem Umgang und unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt
---	--

## 12. Angaben zur Ökologie

<b>Toxizität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine bekannt
<b>Allgemeine Hinweise</b>	Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Das Produkt ist biologisch abbaubar. Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine Umweltprobleme zu erwarten.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Verfahren der Abfallbehandlung Abfallschlüssel

Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß entsorgt werden  
EAK-Schlüsselnummer: 080410 – Klebstoff- und Dichtmassenabfälle oder  
EAK-Schlüsselnummer: 170904 – gemischte Bau- und Abbruchabfälle

### Behandlung ungereinigter Verpackungen

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren und nach entsprechender Reinigung dem Recycling zuzuführen.  
EAK-Schlüsselnummer: 150101 - Papier und Pappe

## 14. Angaben zum Transport

UN-Nummer entfällt

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
ADR  
IMDG, IATA

entfällt  
entfällt

Transportgefahrenklassen  
ADR, ADN, IMDG,  
IATA Klasse

entfällt

Verpackungsgruppe

entfällt

Umweltgefahren

nicht anwendbar

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender

nicht anwendbar

## 15. Vorschriften

Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und  
Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften  
für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften  
Wassergefährdungsklasse

1, schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Stoffsicherheitsbeurteilung

wurde nicht durchgeführt

## 16. Sonstige Angaben

**Wortlaut der R-Sätze, Gefahrenhinweise,  
Sicherheitsratschläge  
Gemäß Richtlinie 67/548/EWG**

Keine

**Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Keine

**Weitere Informationen**

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Eigenschaften des Produktes entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.